

PRESSEMITTEILUNG

Ausbildungsstart 2019 - über 6000 freie Ausbildungsplätze in ernährungstypischen Berufen der Ernährungs- und Genussmittelindustrie

Berlin, 01.08.2019

Heute beginnt offiziell das neue Ausbildungsjahr. Damit starten wieder mehrere hunderttausend Jugendliche in ihr aktives Berufsleben. Allein in der Ernährungs- und Genussmittelindustrie werden derzeit rund 30.000 junge Menschen ausgebildet. Die Branche verfügt mit über 20 anerkannten dualen Ausbildungsberufen über ein besonders vielfältiges Angebot. Dazu gehören neben den ernährungstypischen Berufen, wie z.B. der Fachkraft für Lebensmitteltechnik, auch kaufmännische Berufe, wie z.B. der/die Bürokaufmann/-frau, und technische Ausbildungsberufe, wie der bzw. die Industriemechaniker/in.

Was eine Ausbildung in der Ernährungs- und Genussmittelindustrie so einzigartig macht, erläutert die Hauptgeschäftsführerin der ANG, Stefanie Sabet: „Die Branche ist extrem abwechslungsreich. Vom Start-Up bis zum Großkonzern, von süß bis salzig, von regional bis global, High-Tech bis Handarbeit. Die Lebensmittelproduktion in Deutschland bietet tolle Beschäftigungsmöglichkeiten. Und natürlich spielt Nachhaltigkeit in der Branche eine wichtige Rolle, angesichts sich ständig wandelnder Konsumbedürfnisse, komplexer Lieferketten und einer steigenden Ressourcenknappheit tragen die Unternehmen und ihre Mitarbeiter viel Verantwortung. Jährlich kommen 40 000 neue Produkte auf den Markt und werden 1 000 Unternehmen gegründet. Auch die Digitalisierung verändert Prozesse zusehends - das alles zeigt wie dynamisch die Branche sich entwickelt.“

Fest steht, mit der Aufnahme ihrer beruflichen Erstausbildung beschreiten die Jugendlichen einen attraktiven und arbeitsmarktfähigen Bildungsweg, der jedoch nach der Ausbildung nicht endet. Die Branche hat im Anschluss zahlreiche attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten bis hin zum berufsbegleitenden Studium zu bieten. Für diejenigen, die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind, gibt es zudem gute Nachrichten. Zuletzt suchten die Betriebe der Branche allein über 6.000 Auszubildende in den ernährungstypischen Berufen. Eine Übersicht der Ausbildungsberufe sowie Weiterbildungsangebote und die passenden Ausbildungsplatzbörsen finden Sie auf der ANG-Homepage unter folgendem [Link](#).

Die Ernährungs- und Genussmittelindustrie beschäftigt in über 6.100 vorwiegend kleinen und mittelständischen Betrieben rund 610.000 Menschen. Die ANG verbindet als Dachverband die neun sozialpolitischen Landesverbände sowie vier Fachverbände der Ernährungs- und Genussmittelindustrie, die jährlich hunderte von Tarifverträgen in den einzelnen Regionen und Teilbranchen verhandeln und abschließen.

Kontakt für Presseanfragen:

Arbeitgebervereinigung Nahrung und Genuss e.V.

Hauptgeschäftsführerin Stefanie Sabet

Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin

Tel.: 030 200 786 113

E-Mail: sabet@ang-online.com